

	<p>Object: Burgruine</p> <p>Museum: Kulturhistorisches Museum Magdeburg Otto-von-Guericke-Straße 68-73 39112 Magdeburg +49(0)391 540-3501 museen@magdeburg.de</p> <p>Collection: Graphische Sammlung</p> <p>Inventory number: Gr.50.592</p>
--	---

Description

Auf einem, steil nach rechts unten in eine Schlucht abfallenden Felsen steht eine Burg. Deutlich zu erkennen sind der mittlere Toreingang, Wehrtürme und der Altan auf der rechten Seite. Der Berg ist bewaldet, im Vordergrund links und rechts ragen weitere Klippen und Bäume in das Bildfeld hinein. Im Hintergrund setzt sich das Gebirge fort, scheinbar bis an den Horizont. Eindringlich schildert Blechen die starke Vegetation. Die Architektur wirkt demgegenüber etwas zurückhaltend. Einzelne Partien an der rechten Seite der Burg und am Felsen sowie in den Baumkronen vor dem Burgtor zeigen einen intensiven Lichteinfall, welcher die atemberaubende Lage des Bauwerkes und den Gegensatz zur Natur betont. Blechen gelangte in seiner Kunst zu neuen Sehweisen, deren Wert sich für die Zeitgenossen nicht erschließen sollte. In seiner Landschaftsauffassung zeigt sich ein neuer Realismus. Er gilt als Begründer grandioser Licht- und Farbeffekte.

Basic data

Material/Technique:	Lithographie mit olivgrüner Tonplatte
Measurements:	15,4 x 21,8 cm

Events

Printing plate produced	When	1825-1827
	Who	Carl Blechen (1798-1840)
	Where	

Literature

- LOGIKA GmbH(Hg.) (2011): Das Kulturhistorische Museum Magdeburg, Edition Logika, Bd.14. München